

Fast 3400 Meldungen beim 8. Waldlauf Hamburg-Nord

Uhlenhorst und HHS ganz vorn

Eine Herkules-Aufgabe stand an: Es gab im Vorfeld 3391 Startmeldungen aus 14 Grundschulen und zwölf weiterführenden Schulen für die 8. Waldlaufmeisterschaften des Bezirks Hamburg-Nord im Stadtpark. Doch das Wetter spielte mit, es wurden bei optimalen Bedingungen genügend Helfer gestellt, die Abläufe passten, die Stimmung war riesig – und so entwickelten sich an zwei Tagen nahezu perfekte Veranstaltungen, die viele strahlende Gesichter und ein rundum gutes Gefühl erzeugten. Es gab Vorfreude, Aufregung, Beifall, begeisterte Anfeuerungen, spannende Duelle und ein faires Miteinander – alles, was das Sportlerherz beehrte.

Grundschulen: Uhlenhorst löst Knauerstraße ab

Bei den Grundschulen gab es eine Wachablösung: Hatte die Knauerstraße seit 2011 stets die Gesamtwertung gewonnen, so setzte sich diesmal wieder der Sieger von 2010 ganz knapp mit 399 zu 395 Punkten durch: Die Schule Auf der Uhlenhorst (damals „Winterhuder Weg“). Dieses Bild bestätigte sich auch bei den Jahrgangswertungen: Uhlenhorst stellte die besten Teams in den Jahrgängen 2008, 2007 und 2006. Nur in den Jahrgängen 2005 (Grund- und Stadtteilschule Eppendorf) und 2004 (Knauerstraße) konnten sich andere durchsetzen.

In den Einzel-Gesamtwertungen räumte allerdings die Knauerstraße mit drei Meistertiteln, einem zweiten und vier dritten Plätzen am meisten ab. Zwei Einzeltitel holte die Carl-Cohn-Straße, je einmal stellten Uhlenhorst, Eppendorf, die Genslerstraße, Carl-Götze-Schule und die Katholische Sophienschule die Bezirksmeister.

Sekundarstufe: HHS dominiert, Eppendorf rückt etwas näher

Bei den weiterführenden Schulen gewann die Heinrich-Hertz-Schule zum vierten Mal in Folge die Gesamtwertung der Schulen. Die Dominanz drückte sich auch in vier Jahrgangssiegen (Jg. 2003, 2002, 2001, 2000) sowie in der Einzelwertung mit fünf Bezirkstiteln, fünf zweiten und sechs dritten Plätzen aus.

Daran konnte die Grund- und Stadtteilschule Eppendorf als zweitbeste Schule zwar nicht rütteln, rückte aber in der Punktwertung um 14 Punkte näher (jetzt 409:435) und konnte diesmal sogar zwei Jahrgangswertungen gewinnen (2004 sowie 1999 und älter). Darüber hinaus gelangen den Eppendorfern drei Bezirksmeistertitel in der Einzelwertung sowie zwei zweite und drei dritte Plätze. Je zwei Einzeltitel holten das Gymnasium Lerchenfeld und die Stadtteilschule Helmuth Hübener.

Statistik: 2723 im Ziel, Ausfallquote der Älteren zu hoch

2723 Teilnehmer wurden dann tatsächlich im Ziel auf der Jahnkampfbahn registriert. Bei den Grundschulen am ersten Tag (1667 von 1891 Gemeldeten) war die Ausfallquote mit 11,8 % deutlich geringer als bei den Sekundarstufen am zweiten Tag mit 29,6 % (1056 von 1500). Die Läufe waren mit Teilnehmerfeldern bis zu 270 so groß, dass sie teilweise in zwei bis drei Zeitläufe geteilt werden mussten, um vernünftige Abläufe zu gewährleisten. Das ergab 20 Läufe am ersten und 16 Läufe am zweiten Tag.

Der Start wurde wieder auf dem neben dem Stadion liegenden Werferplatz ausgerichtet, durch das Ausgangstor dort ging es hinaus auf den Parkweg am Linnering, hinein in den Wald und je nach Alter nach kleinerer oder größerer Schleife durchs Nebentor auf die Jahnkampfbahn und nach einem Schlenker zur Schlussrunde auf die Laufbahn. Direkt neben dem Ziel (Linie des 50-m-Starts) und der Zielgasse wurden sofort nach jedem Lauf die ersten drei mit Gold-, Silber- und Bronzemedailles geehrt. Die Ergebnisse wurden umgehend ausgehängt, die Gesamtergebnisse,

Urkunden und Pokale für die Mannschaftswertungen den Schulen nach wenigen Tagen zugestellt.

Leider dürfen wir aus Datenschutzgründen nicht mehr alle Ergebnisse online veröffentlichen. Sie liegen aber allen teilnehmenden Schulen vor.

Herzlichen Dank allen Helfern und den fairen Teilnehmern!

Peter Stielert, Schulsport-Regionalbeauftragter HH-Nord, 23.04.2015